



Stellenausschreibung

Wasser, Boden, Luft, Natur – die Sicherung und umweltverträgliche Nutzung dieser Lebensgrundlagen sind zentrale Ziele des Bayerischen Landesamtes für Umwelt ebenso wie der Schutz des Menschen vor Gefahren aus der Umwelt.

Am Bayerischen Landesamt für Umwelt ist an der Dienststelle Hof für die Abteilung 10 „Geologischer Dienst“ im Referat 101 „Geoinformation und Geomanagement“ baldmöglichst folgende Stelle befristet bis 31.12.2030 zu besetzen:

Projektmanager/-in Digitalisierung & Künstliche Intelligenz (w/m/d)

Das Bayerische Landesamt für Umwelt – Abteilung Geologischer Dienst – übernimmt gemäß Geologiedatengesetz die Erfassung, Digitalisierung und Bereitstellung geologischer Daten. Dabei fallen große Mengen an analogen und digitalen Informationen aus geologischen Untersuchungen an, die archiviert, ausgewertet und in moderne Fachanwendungen überführt werden müssen. Ziel ist es, diese Daten für interne und externe Nutzer – von Behörden bis zu Planungsbüros – effizient nutzbar zu machen und den gesetzlichen Anforderungen zur Datenbereitstellung zu entsprechen.

Ihre Aufgaben

- Analyse und Bewertung von Arbeitsprozessen hinsichtlich ihrer Eignung für den Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI)
- Identifikation potenzieller Anwendungsfälle für KI-Technologien zur Effizienzsteigerung und Qualitätssicherung im Bereich der Geodaten
- Begleitung von Pilotprojekten sowie Abstimmung mit internen Fachbereichen, IT-Abteilungen und externen Partnern
- Vorbereitung und Durchführung von Vergabeverfahren zur Digitalisierung von Archivgut im Rahmen von Drittmittelvergaben unter Beachtung der geltenden Regelwerke

Unsere Anforderungen an Sie

- abgeschlossenes Hochschulstudium (Diplom Univ. oder Master) einer Fachrichtung des naturwissenschaftlichen oder technischen Bereichs oder vergleichbarer Studienrichtung
- Kenntnisse im Umgang mit Geodaten, GIS-Systemen oder geodatenbezogenen Workflows
- Kenntnisse in der Digitalisierung von Archivgut oder großen Datenbeständen von Vorteil
- fundierte Kenntnisse in Künstlicher Intelligenz, Machine Learning und datengetriebenen Analyseverfahren
- Erfahrung in der Analyse und Optimierung von Arbeitsprozessen sowie im Einsatz digitaler Technologien zur Automatisierung

- Fähigkeit zur konzeptionellen Erarbeitung von KI-Anwendungsfällen und zur Bewertung ihrer fachlichen und technischen Umsetzbarkeit
- Praxiserfahrung in Digitalisierungsprojekten, insbesondere in öffentlichen Institutionen oder Forschungseinrichtungen wäre wünschenswert
- sehr gute MS-Office Kenntnisse (MS-Office, MS-Excel, MS-Access)
- gute bis sehr gute mündliche und schriftliche Deutschkenntnisse (mindestens Sprachniveau B2 GER)
- Bereitschaft und Eignung zur Arbeit in einem bestehenden referats- und dienststellenübergreifenden Team
- selbstständige, zielorientierte Arbeitsweise mit hoher Eigenmotivation
- PKW-Führerschein der Klasse B erforderlich

Wir bieten

- Bezahlung bis Entgeltgruppe 13 [TV-L](#), sofern die tariflichen und persönlichen Voraussetzungen vorliegen
- Jahressonderzahlung
- einen modernen Arbeitsplatz und ein gutes Betriebsklima
- gleitende Arbeitszeit (Rahmenzeit 6:00 bis 20:00 Uhr)
- Möglichkeit von Teilzeitbeschäftigung, sofern durch Job-Sharing die ganztägige Wahrnehmung der Aufgabe sichergestellt ist
- gute Fortbildungsmöglichkeiten
- nach dreimonatiger Tätigkeit beim LfU besteht die Möglichkeit die Arbeitszeit bis zu 50% im Homeoffice zu erbringen
- Einarbeitung durch eine/n erfahrenen Kollegen / Kollegin
- Kantine
- kostenfreie Parkplätze am Dienstgebäude

Kontakt

Für nähere Informationen steht Ihnen fachlich Herr Schulze, Tel. 09281 / 1800-4747 gerne zur Verfügung. Für allgemeine Fragen wenden Sie sich an Frau Ritter, Tel. 09281 / 1800-4532.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftigen schriftlichen Bewerbungsunterlagen unter Angabe

der Kennziffer H/101/18/2

bis spätestens 09.03.2026 (Eingangsdatum)

an das Bayerische Landesamt für Umwelt, Dienststelle Hof, Referat Z3 „Personal“, Hans-Högn-Str. 12, 95030 Hof. Falls Sie sich per E-Mail bewerben möchten, senden Sie Ihre Bewerbung (**Anlagen ausschließlich als PDF**) an bewerbungen-h@lfu.bayern.de. Bewerbungen an eine andere als die angegebene E-Mail-Adresse werden nicht berücksichtigt.

E-Mails, die größer als 10 MB sind, sowie Dokumente, die Makros enthalten, können nicht empfangen werden. In den Dokumenten enthaltene Links auf Internet-Seiten werden bei der Bewertung der Bewerbung nicht mit einbezogen.

Die Angabe der Kennziffer ist zwingend erforderlich, da uns sonst eine Zuordnung der Bewerbung nicht möglich ist.

Im Sinne des Gleichstellungsgedankens werden Frauen zu einer Bewerbung ermutigt. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

<https://www.lfu.bayern.de>